

nen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

**O** Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

### 34. Sakramentaler Friedensgruß

*Der Liturg mit den Gaben zum Volk:*

**Das Heilige den Heiligen: A.** Einer ist heilig, einer der HErr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

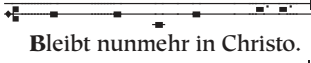
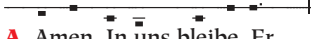
**Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch allen. A.** Amen.

### 35. Kommunionsspendung

### 36. Kommunionlied – wird übersprungen

### 37. Entlassung:

**Geist Gottes mit uns! #**  
**A. Kraft und Segen immerdar! #**  
**# Halleluja! Halle - lu-ja!**

oder   
**Bleibt nunmehr in Christo.**  
  
**A. Amen. In uns bleibe Er.**

*Alle knien*

### 38. Gebet nach der Kommunion

**A**llbarmherziger Vater, Du hast Deine Kirche so wunderbar gebaut, daß der ganze Leib an Ehre, Kraft und Stärke ebenso teilhat, wie am Leiden und Schwachheit eines jeden Gliedes. Wir bitten Dich - verleihe, daß durch die Teilnahme an diesen heiligen Mysterien Deine ganze Kirche Wachstum des Lebens, erneute Gesundheit und überfließende Kraft Deines Geistes empfangen, zur Ehre Deines heiligen Namens; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 39. Doxologie

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \* und || dem Heiligen Geiste; \* wie es war im Anfang, so jetzt und || allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 40. Der einfache Segen

*Der Liturg begibt sich vor den Altar.*

**†** Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Amen.

Liturgie

# 7.'53. & '55. Pfingstquaterember

IV Eucharistie

*Eucharistische Lesungen:*

*Am Mittwoch*

*Statt der Epistel aus der Apostelgeschichte – 2, 14 - 21;  
Evangelium nach Johannes – 6, 44 - 52.*

*Am Freitag*

*Statt der Epistel aus der Apostelgeschichte – 5, 12 - 16;  
Evangelium nach Lukas – 5, 17 - 26.*

© Schrifttum von

www.ordinariat.org



**1. Anrufung**

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A. Amen.**

**2. Sündenbekenntnis – knien**

**H**Err, unser Gott, unvergänglich ist Deine Macht und unfaßbar Deine Herrlichkeit. Dein Erbarmen ist unermesslich und Deine Liebe unaussprechlich, so schau gnädig auf uns und vergib uns unsere Sünden, die wir in Gedanken, Worten und Werken, bewußt oder unbewußt, willentlich oder unwillentlich begangen haben.

Gewähre uns die Fülle Deiner Barmherzigkeit und Deiner Güte. Rette Dein Volk und segne Dein Erbe, bewahre die Fülle Deiner Kirche, heilige alle in Deiner göttlichen Macht und verlaß uns nicht, die wir auf Dich hoffen, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A. Amen.**

**3. Absolution**

**A. Indikative Form – alle knien, Liturg steht**

**D**er allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seiner Willen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A. Amen.**

**B. Deprekative Form – alle knien**

**N**ach Deiner großen Güte, o **H**Err, unser Gott, erzeige uns Deine unaussprechliche Barmherzigkeit; reinige uns dadurch, und tilge alle † unsere Sünden; und die Strafen, welche wir durch dieselben gerechterweise verdient hätten, erlaß uns, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A. Amen.**

**4. Friedensgruß – wird nach 3.A. nur durch höhere Geistliche ab bischöflichem Auftrag ausgesprochen**

Friede sei mit euch. **A. Amen.**

**5. Versikel**

*Wenn 3.A. gebraucht wurde – stehend, ansosnten kniend.*

**O** HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

**H**Err, erhöre unser Gebet.

**A.** Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

**U**nserer Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

**9. Liturgischer Gruß**

*Der Liturg in der Ostpforte:*

**D**er HErr sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien.*

**30. Schlußgebet**

**E**rhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A. Amen.**

*Eucharistische Gaben nebeneinander hinstellen.*

**31. Brotbrechung - alle knien**

**D**iese Verbindung des Blutes mit dem heiligen Leib unseres HErrn Jesu Christi gereiche uns zum ewigen Leben. *währenddessen:*

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

**L**amm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Gib uns Deinen Frieden.

**32. Kommunionauftrag**

**C**hristus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit.

Lasset uns beten.

**33. Rüstgebete**

**D**ir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A. Amen.**

*Der Liturg erhebt sich und setzt fort:*

**H**Err Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit, heilige Du uns, der Du sitzt zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Dei-

Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor – wir preisen Dich, heiliger Vater, in diesem unserem Lobopfer für jene heilvolle Gnade, welche durch Jesum Christum allen Menschen erschienen ist, und warten auf die selige Hoffnung und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi.

Laß alle, die Seinen Namen bekennen, auf jedem Irrtum errettet und im Glauben und in der Erkenntnis vereinigt werden.

Vollende sie in Heiligkeit und Liebe, befestige sie durch Deinen Geist in allen himmlischen Gaben, bewahre sie vor jener Stunde der Versuchung, welche über den ganzen Weltkreis kommt; und laß sie unsträflich und unbefleckt erfunden werden am Tage Jesu Christi, unseres HErren.

**A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

*Eucharistische Gaben zudecken.*

### 29. Gedächtnisse – alle knien

*Die Gedächtnisse können auch durch den Assistenten von seinem Platz vorgelesen werden.*

*Gedächtnisse der Lebenden*

Almächtiger ewiger Gott, unser heiliger Vater, bewahre Deine gesamte Kirche vor allen wohlverdienten Strafen, vor gegenwärtigen

und zukünftigen Gefahren und um Jesu Christi willen vollende sie im Frieden. **A.** Amen.

Segne und leite alle apostolischen und katholischen Diener Deiner Kirche. **A.** Amen.

Erleuchte auch alle weltlichen und kirchlichen Vorsteher und im Frieden gib uns eine wahre Einheit des Glaubens auch mit dem Volk der Juden zu unserer Vollendung in Christo. **A.** Amen.

Sende die Botschaft Deines Evangeliums zu allen Herzen und führe zum Glauben in Christo alle Moslems und Heiden. **A.** Amen.

Bewirke eine aufrichtige Umkehr vom Haß zur Liebe, damit wir durch den Heiligen Geist zu jeder Gerechtigkeit befähigt werden; besonders empfehlen wir Dir unsere Freunde und Feinde, auch alle kranken und leidenden Menschen, alle verfolgten Christen und bitten Dich für alle, die dem Tode nahe sind. **A.** Amen.

*Gedächtnis der Entschlafenen*

Wir freuen uns über alle Deine Heiligen und ihrer gedenkend erinnern wir uns an alle Entschlafenen und bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. **A.** Amen.

*Eucharistische Gaben abdecken.*

## 10. Versammlungsgebet

### 10.1. Gebete für beide Tage

Almächtiger Gott, Geber aller guten Gaben, der Du in Deiner göttlichen Vorsehung verschiedene Ämter in Deiner Kirche eingesetzt hast; wir bitten Dich demütig, gib Deine Gnade allen, die zu einem Dienst in derselben berufen sind, erfülle sie also mit der Wahrheit Deiner Lehre, und begabe sie mit Unschuld des Lebens, daß sie treulich vor Dir dienen, zur Ehre Deines großen Namens und zum Wohl Deiner heiligen Kirche; durch Jesum Christum, unseren HErren. **A.** Amen.

HErr Jesu Christe, ewiger Hirte, in Demut bitten wir Dich – verlaß Deine Herde nicht, sondern bewahre sie allezeit durch Deine Apostel, damit Deine Kirche durch die Diener geleitet werde, welche Du eingesetzt hast, das Werk in Deiner Abwesenheit weiter zu führen und als Hirten der Schafe ihr vorzustehen, der Du lebst und herrschst in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10.2. Gebet am Mittwoch

Himmlischer Tröster, Geist vom Vater und vom Sohn, wir bitten Dich, erleuchte und führe uns in alle Wahrheit, gemäß der Verheißung Christi, der mit Dir und dem Vater ein Gott ist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 10.3. Gebet am Freitag

Heiliger Beistand, lebenspendender Geist, hab Erbarmen mit unserer Gebrechlichkeit, beschütze uns vor allem Bösen, reinige unsere Herzen und festige uns in allen Deinen Gaben, der Du mit dem Vater und dem Sohne ein Gott bist, hochgelobt in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 11. Epistellegung – sitzen

Lesung statt der Epistel aus der Apostelgeschichte St. Lukas.

*Nach der Lesung stehen alle auf.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 12. Epistellied

Wenn der HErr von neuem Zion erbaut \* wenn ER erscheinen || wird in Herrlichkeit. \* Dann werden die Völker fürchten den Na||men des HErren, \* und alle Könige der Erde sich vor || Deiner Hoheit neigen.

Erhebe Dich und erbarme Dich || über Zion, \* denn ge||kommen ist die Zeit \* daß Du Dich sei||ner erbarmst, \* die || Stunde ist gekommen.

### 13. Evangelium

Der HErr sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste.

Es folgt das heilige Evangelium... **A.** Lob sei Dir, o Christe.

beim Abschluß der Verkündigung

**Wort Gottes**, unseres Erbarmers.

**A.** Ehre sei Dir, o HErr.

**Der HErr** sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Es folgt das Heilige Evangelium  
unseres HErrn Jesu Christi...

*Nach der Verkündigung des Hl. Evangeliums :*

**Wort Gottes**, unseres Erbarmers:

**A.** Ehre sei Dir, o HErr.

**14. Homilie** – alle sitzen.

**17. Lied des großen Einzugs** – stehend

Sende uns, o HErr, Dein Licht;  
Deine Wahrheit send', o Gott,  
laß uns schauen Deinen Berg  
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n  
hin zu Gott, der Freude ist.  
Auf der Harfe möchte ich  
Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch  
bringen will ich, rufen Dich,  
und erfüllen heil'gen Eid  
jetzt vor allem Deinem Volk.

**18. Gebet zur Verbindung von Wein  
und Wasser** – am Diakonentisch

**W**ie das Wasser sich mit dem  
Wein verbindet zum heiligen  
Zeichen, so lasse uns dieser  
Kelch teilhaben an der Gottheit  
Christi, der unsere Menschennatur  
angenommen hat.

*Patene und Kelch nebeneinander stellen.*

**19. Gebet über den Gaben** – am Altar

**B**armherziger Gott, heilige diese  
Gaben. Nimm das Opfer an,  
das Dir im Heiligen Geist darge-  
bracht wird, und mache uns selbst  
zu einer Gabe, die für immer Dir  
gehört; darum bitten wir durch Je-  
sum Christum, Deinen Sohn, unse-  
ren HErrn, der mit Dir lebt und  
herrscht in der Einheit des Heiligen  
Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

**A.** Amen.

**20. Annahmegebet**  
– in gebeugter Haltung

**H**Err, wir kommen zu Dir mit  
Hreumütigem Herzen und mit  
demütigem Sinn. Nimm uns an und  
gib, daß Dir unser Opfer wohlgefäl-  
lig sei. **A.** Amen.

**22. Opfergruß**

**B**ittet, Geliebte, daß unser Opfer  
wohlgefalle Gott, dem allmächtigen  
Vater, durch unseren HErrn  
Jesum Christum: **A.** Der HErr sei  
mit deinem Geiste. Der HErr nehme  
unser Opfer an und schenke  
uns seinen Segen. Amen.

**23. Leitung zum HErrengebet**

Lasset uns beten.

**24. HErrengebet**

– alle knien und beten oder singen:

**V**ater unser im Himmel, geheilig-  
t werde Dein Name; Dein  
Reich komme; Dein Wille gesche-  
he, wie im Himmel so auf Erden.

cher nach dem Mahle auch den  
Kelch nahm und sprach: Nehmt ihn  
und teilt ihn unter euch. Dieser  
Kelch ist das Neue Testament in  
meinem Blute, welches für euch  
vergossen wird. Solches tut, so oft  
ihr ihn trinkt zu mei-

a (nem Gedächtnis. **A.** Amen.

b (nem Gedächtnis. **A.** Amen.

**B. Gesprochene Fassung**

**G**epriesen bist Du, HErr, un-  
ser Gott: Du schenkst uns  
den Wein, die Frucht des  
Weinstocks und der menschlichen  
Arbeit. Wir bringen diesen Kelch  
vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Soh-  
nes und des Heiligen Geistes seg-  
nen † wir diesen Kelch und flehen:  
-Himmlicher Vater, sende herab  
Deinen Heiligen Geist, und mache

ihn für uns zum Blute Deines Soh-  
nes Jesu Christi. Welcher nach dem  
Mahle auch den Kelch nahm und  
sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter  
euch. **DIESER KELCH IST DAS  
NEUE TESTAMENT IN MEINEM  
BLUTE**, welches für euch vergos-  
sen wird. Solches tut, so oft ihr ihn  
trinkt, zu meinem Gedächtnis.  
**A.** Amen.

*Eucharistische Gaben hintereinander.*

**28. Opfergebet**

**M**it Lob und Dank gedenken  
wir unseres HErrn Jesu Christi,  
o gütiger Vater, und feiern das  
Gedächtnis unserer Erlösung. Wir  
verkünden seinen Tod und sein  
Hinabsteigen zu den Vätern, be-  
kennen seine Auferstehung und  
Himmelfahrt und erwarten sein  
Kommen in Herrlichkeit. Wir brin-  
gen und stellen Dir dar seinen Leib  
und sein Blut, das Opfer, das Dir  
wohlgefällt und der ganzen Welt  
Heil bringt. Siehe an jenes Opfer,  
welches vollgütig, genugsam und  
vollkommen einmal für immer, für  
die Sünde der ganzen Welt einst  
am Kreuze dargebracht worden ist  
und laß uns die vollen Segnungen  
der Fürsprache und des Leidens  
Deines geliebten Sohnes, die Ver-  
gebung unserer Sünden und das  
ewige Leben zuteil werden. Solches  
begehren wir, o HErr, für alle, die in  
der Gemeinschaft Deiner heiligen

Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach: Nehmt, eßt, das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird. Solches tut zu mei-

*a* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.

*b* (nem Gedächtnis. **A.** Amen.

### **B.** *Gesprochene Fassung*

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: -Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot

nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

**N**ehmt, eßt, **DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.** Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

### **27.2.** *Konsekration des Kelches*

#### **A.** *Gesungene Fassung*

Gepriesen bist Du, HErr unser Gott: (*Kelch erheben*) Du schenkst uns den Wein die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir diesen Kelch und flehen: - Himmlicher Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Wel-

Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

#### **25.** *Dialog - Liturg erhebt sich allein:*

Der HErr sei mit euch. **A.** Und mit deinem Geiste. **L.** Erhebet eure Herzen. **Alle stehen auf.** Wir erheben sie zum HErrn. **L.** Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott. **A.** Es ist würdig und recht.

#### **26.** *Präfation - Danksagung*

**W**ürdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen.

Die ganze Erde bete Dich an und singe Dein Lob, Deinen Namen soll sie besingen. Komm und schaut die Großtaten Gottes, wunderbar, was Er vollbrachte unter den Menschen. Erlösung hat Er seinem Volke vollbracht, seinen Bund ge-

schlossen auf immerdar, heilig und hehr ist sein Name.

Er kommt hernieder wie Regen auf die Gefilde, wie strömender Regen, der die Erde tränkt. In seinen Tagen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle des Friedens, bis vergangen der Mond. Und herrschen wird Er von Meer zu Meer, vom großen Strom bis an die Enden der Erde. Für alle Zeiten wird sein Name gesegnet. Gepriesen sei der HErr, der allein Wunder vollbringt. Auf ewig sei gepriesen sein erhabener Name, die ganze Erde sei voll seiner Herrlichkeit.

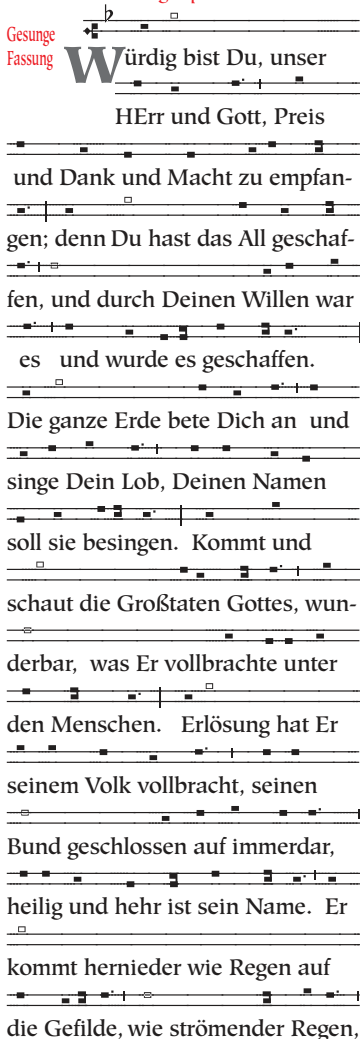
Es freue sich der Himmel, es jauchze die Erde, das Meer stimme ein, und was es erfüllt; mit allem, was blüht, frohlocke die Flur. Dann freuen sich vor dem HErrn die Bäume des Waldes, denn siehe, Er kommt. Er kommt, zu regieren die Erde. Regieren wird ER den Erdkreis nach Recht, die Völker nach seiner Treue.

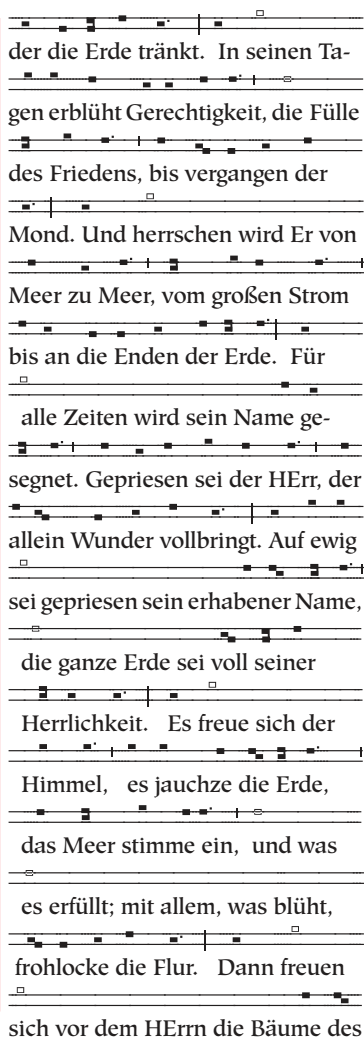
**S**o freut euch im HErrn, - ihr Gerechten, - und rühmt seinen heiligen Namen.

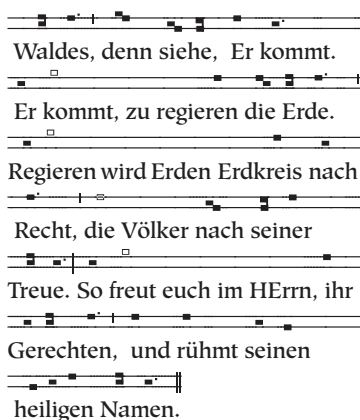
*Während „Heilig“ werden die Gaben abgedeckt.*

**A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn.

Gesungene  
Fassung


**W**ürdig bist Du, unser  
 Herr und Gott, Preis  
 und Dank und Macht zu empfan-  
 gen; denn Du hast das All geschaf-  
 fen, und durch Deinen Willen war  
 es und wurde es geschaffen.  
 Die ganze Erde bete Dich an und  
 singe Dein Lob, Deinen Namen  
 soll sie besingen. Kommt und  
 schaut die Großtaten Gottes, wun-  
 derbar, was Er vollbrachte unter  
 den Menschen. Erlösung hat Er  
 seinem Volk vollbracht, seinen  
 Bund geschlossen auf immerdar,  
 heilig und hehr ist sein Name. Er  
 kommt hernieder wie Regen auf  
 die Gefilde, wie strömender Regen,

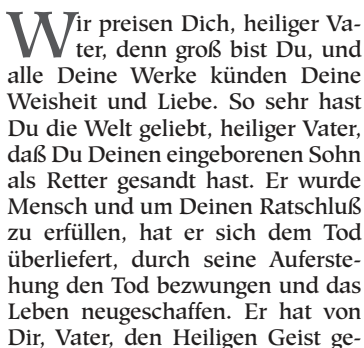

 der die Erde tränkt. In seinen Ta-  
 gen erblüht Gerechtigkeit, die Fülle  
 des Friedens, bis vergangen der  
 Mond. Und herrschen wird Er von  
 Meer zu Meer, vom großen Strom  
 bis an die Enden der Erde. Für  
 alle Zeiten wird sein Name ge-  
 segnet. Gepriesen sei der Herr, der  
 allein Wunder vollbringt. Auf ewig  
 sei gepriesen sein erhabener Name,  
 die ganze Erde sei voll seiner  
 Herrlichkeit. Es freue sich der  
 Himmel, es jauchze die Erde,  
 das Meer stimme ein, und was  
 es erfüllt; mit allem, was blüht,  
 frohlocke die Flur. Dann freuen  
 sich vor dem Herrn die Bäume des


 Waldes, denn siehe, Er kommt.  
 Er kommt, zu regieren die Erde.  
 Regieren wird Er den Erdkreis nach  
 Recht, die Völker nach seiner  
 Treue. So freut euch im Herrn, ihr  
 Gerechten, und rühmt seinen  
 heiligen Namen.

*Während „Heilig“ werden die Gaben  
abgedeckt.*

**A.** Heilig, heilig, heilig bist Du,  
 Herr Gott Sabaoth. Voll sind Him-  
 mel und Erde Deiner Herrlichkeit.  
 Hosanna in der Höhe. Gepriesen  
 sei, der da kommt im Namen des  
 Herrn.

– *Postsanktus*



**W**ir preisen Dich, heiliger Va-  
 ter, denn groß bist Du, und  
 alle Deine Werke künden Deine  
 Weisheit und Liebe. So sehr hast  
 Du die Welt geliebt, heiliger Vater,  
 daß Du Deinen eingeborenen Sohn  
 als Retter gesandt hast. Er wurde  
 Mensch und um Deinen Ratschluß  
 zu erfüllen, hat er sich dem Tod  
 überliefert, durch seine Auferste-  
 hung den Tod bezwungen und das  
 Leben neugeschaffen. Er hat von  
 Dir, Vater, den Heiligen Geist ge-

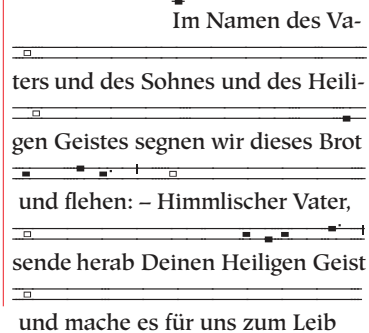
sandt, der sein Werk auf Erden  
 weiterführt, damit durch alle Ämter  
 Dein Reich offenbar werde in Chri-  
 sto, unserem Herrn. **A.** Amen.

**27. Konsekration oder die Weihe der  
eucharistischen Gaben – alle knien**

**27.1. Konsekration des Brotes**

**A. Gesungene Fassung**


 Gepriesen bist Du, Herr unser  
 Gott: (*Brot erheben*) Du schenkst  
 uns das Brot, die Frucht der Erde  
 und der menschlichen Arbeit. Wir  
 (*ablegen*) - bringen dieses Brot vor  
 Dein Angesicht.


 Im Namen des Va-  
 ters und des Sohnes und des Heili-  
 gen Geistes segnen wir dieses Brot  
 und flehen: – Himmlischer Vater,  
 sende herab Deinen Heiligen Geist  
 und mache es für uns zum Leib